

test

Nr. 2 Februar 2007

SONDERDRUCK

Bit-Sets „Ratsch“ macht der Akku-Bohrschrauber, wenn Bit und Schraube nicht passen. Aber welche sind die richtigen?



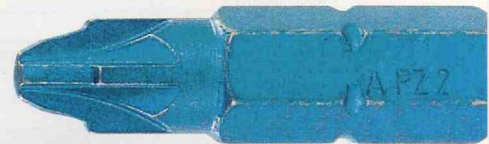
Wenn der Bit durchdreht

Beim Schrauben den richtigen Dreh zu finden, ist nicht immer leicht. Wer sich weder um Längsschlitz noch um Kreuzschlitz schert, hat schon bald mit kaputten Schraubköpfen und durchdrehenden Schrauberbits zu kämpfen. Der Schraubendreher muss zur Schlitzform passen. Nicht einmal Kreuzschlitz ist gleich Kreuzschlitz, Pozidriv-Kreuzschlitz etwas anderes als Phillips-Kreuzschlitz (siehe Fotos letzte Seite). Wie Hand-Schraubendreher müssen auch Bits für den Akku-Bohrschrauber fest im Schraubkopfsitzen und dürfen nicht wackeln.

test UNSER RAT

Ohne passgenauen Bit lässt sich keine Schraube problemlos mit dem Akku-Schrauber drehen. Der Preis für die Bit-Box ist meist nicht entscheidend für hohe Kraftübertragung und lange Haltbarkeit. Die 12 Bits aus dem **Bosch Bits sets** (27 Euro) funktionieren durchweg „sehr gut“, aber die Aufbewahrungsbox könnte etwas praktischer sein. Preiswert ist der „gute“ **Wolfcraft BitButler 20** mit 20 Bits für 18,50 Euro.

FOTO: PLAINPICTURE / BILDERGÜNGE



HALTBARE BITS
1 000 Mal geschraubt,
aber kaum abgenutzt.

